



Warnung vor Überschwemmungen für bebaute Gebiete für Stadt und Lkr. Rosenheim

ausgegeben am 04.08.2020 14:47 Uhr
vom Wasserwirtschaftsamt Rosenheim

gültig von 04.08.2020 14:00 Uhr
bis 05.08.2020 10:00 Uhr

Auf Grund der anhaltenden Niederschläge wurden an der Mangfall am Pegel Feldolling die Meldestufe 4 und am Pegel Rosenheim die Meldestufe 3 überschritten. Der Hochwasserscheitel wird gegen Dienstagnachmittag erwartet.

Der Inn hat in Rosenheim Meldestufe 2 überschritten. In Wasserburg wurde die Meldestufe 3 erreicht, im Verlauf des Nachmittags kann der Wasserstand auf Meldestufe 4 steigen. In Oberaudorf wurde Meldestufe 1 überschritten. Die Hochwasserscheitel werden voraussichtlich gegen Dienstagabend erreicht.

Bedingt durch die Zuflüsse aus dem Vorland wird vor allem der Wasserstand am Inn noch weiter steigen.

An den Wildbächen und kleineren Gewässer ist durch den nachlassenden Niederschlag eine Entspannung der Hochwassergefährdung zu erwarten.

Aufgrund der noch immer hohen Wasserstände, ist besondere Vorsicht an den Gewässern im Landkreis Rosenheim geboten!

Bei Vorliegen neuer Erkenntnisse wird die Warnung aktualisiert.

Zusätzliche Informationen und Pegelstände unter www.hnd.bayern.de

Erläuterung der Meldestufen:

- Meldestufe 1: Meldebeginn überschritten, stellenweise kleine Ausuferungen.
- Meldestufe 2: Land- und forstwirtschaftliche Flächen überflutet oder leichte Verkehrsbehinderungen auf Hauptverkehrs- und Gemeindestraßen.
- Meldestufe 3: Einzelne bebaute Grundstücke oder Keller überflutet oder Sperrung überörtlicher Verkehrsverbindungen oder vereinzelter Einsatz der Wasser- oder Dammwehr erforderlich.
- Meldestufe 4: Bebaute Gebiete in größerem Umfang überflutet oder Einsatz der Wasser- oder Dammwehr in größerem Umfang erforderlich.

